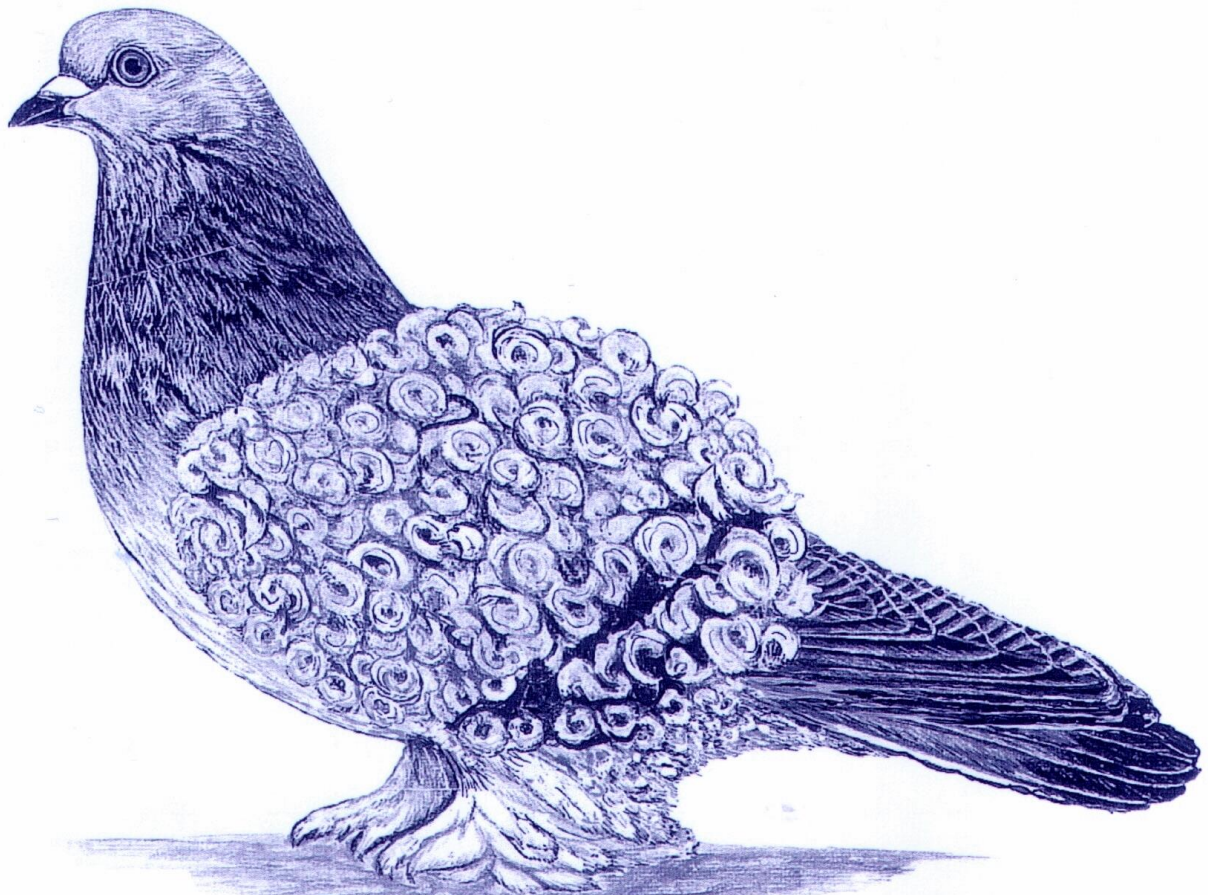


Rundschreiben

des

Sonderverein der Züchter der Lockentauben e.V.

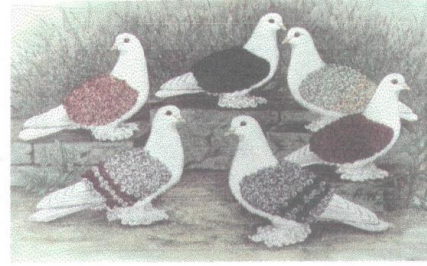


02/2020

<u>Ehrenvorsitzender:</u>	Werner Pfortner Jahnstr. 11 64584 Biebesheim	06258 / 6992
<u>Ehrenvorsitzender:</u>	Gerhard Dehler Am Frohnberg 1 96237 Ebersdorf (Coburg)	09562 / 921092 09562 / 921094 Fax E-mail: gerhard-dehler@gmx.de
<u>1. Vorsitzender:</u>	Richard Moser Hirtenstraße 22 80335 München	089/545953296 0171/7244618 E-mail: lockentaube@web.de
<u>2. Vorsitzender:</u>	Dieter Kästner Eiskeller 16b 99198 Obernissa	036203 / 50821 E-mail: dieter.kaestner@roth-werke.de
<u>Geschäftsführer:</u>	Uwe Hartmann Pöppelmannstr. 1 33739 Bielefeld	Handy: 0172 / 8123272 E-mail: lockentauben@web.de
<u>Zuchtwart:</u>	Josef Kreutmair Flurstr. 14 85283 Wolnzach-Eschelbach	08442 / 8488
<u>2. Zuchtwart:</u>	Dieter Kästner Eiskeller 16b 99198 Obernissa	036203 / 50821 E-mail: dieter.kaestner@roth-werke.de
<u>1. Schriftführer:</u>	Reinhard Liebert Kertitzer-Str. 21 04509 Schenkenberg	034202 / 62473 034202 / 35137 Fax
<u>2. Schriftführer:</u>	Klaus Heun Wiesenweg 2 99869 Günthersleben-Wechmar	036256/22580 E-Mail: klaus.heun@gmx.de
<u>1. Kassiererin:</u>	Christine Welnhofer Frauensteinstr. 29 92539 Gaisthal	09674 / 8518 E-Mail: KarlHeinz-Welnhofer@t-online.de
<u>2. Kassierer:</u>	Jürgen Trommer Karl-Marx-Straße 12 07570 Weida	036603/40068
<u>Bankverbindung:</u>	Sparkasse im Landkreis Schwandorf	BLZ: 75051040 Kto-Nr.: 31254394
<u>EU-Überweisung:</u>	DE83750510400031254394	BIC: BYLADEM1SAD
<u>Beisitzer</u>	Frank Beyer J. Biedermann S. Freund Michael Hanke H. Krempke M. Raterink S. Vorwerk Karl-Heinz Welnhofer Frank Zenner	035202/50120 beyerbine@web.de 034207 / 404738 035938 / 51446 0917/162953 0172 / 5978372 05946 / 1650 035877 / 24686 09674/8518 037360/20122
<u>Ehrenmitglieder:</u>	Ewald Dose Walter Jährling Josef Kreutmair Eberhard Lochner Edgar Schüttler Hans Wiebrock	0431 / 204197 06151 / 148028 08442 / 8488 036625 / 21606 0611 / 542517 0521 / 331156



**SV
der Züchter
der
Lockentauben**
Gegr. 1905



Rundschreiben 02/2020

Liebe Freunde der Lockentauben,

Ich hoffe, ihr habt bis jetzt die Pandemie gesundheitlich als auch wirtschaftlich einigermaßen gut überstanden. Für dieses Jahr haben wir eine Sonderschau in Leipzig, eine Sonderschau in Hannover sowie die Hauptsonderschau in Manching angemeldet. Hannover haben wir, nachdem Kassel als VDT Schau abgesagt wurde dafür übernommen. In wie weit die Ausstellungen durchgeführt werden können, wird sich eventuell auch noch kurzfristig entscheiden.

Auf jeden Fall wird es sicher gravierende Einschränkungen geben, insbesondere was die züchterische Kontaktpflege auf Ausstellungen betrifft.

Auch die Durchführung einer Sommertagung 2021 werden wir frühestens im April kommenden Jahres gemeinsam mit den Vorstandskollegen entscheiden.

Überraschend war für mich die Mitteilung, dass der 1. VDT Vorsitzende Burkhardt Itzerodt und der 1. Kassier Max Michl am 30.09.2020 zurückgetreten sind. Im Innenverhältnis wird der 2. Vorsitzende des VDT Reinhard Nawrotzky die Geschäfte bis zur nächsten Jahreshauptversammlung weiterführen. Die nächste JHV muss auf alle Fälle bis 31.12.2021 abgehalten werden. Details werdet ihr sicher bald aus der Presse erfahren.

Mittlerweile soll es einen Impfstoff gegen die Jungtaubenkrankheit geben. Erste Versuche bzw. Impfungen werden zurzeit durchgeführt. Diesen Impfstoff gibt es leider noch nicht in Deutschland. Über die Effizienz werde ich in der Ausgabe 01. 2021 berichten.

Kurzfristige Entscheidungen bzw. Änderungen werden wir nach Absprache mit den Vorstandskollegen auf unserer Homepage veröffentlichen.

Danken möchte ich unserem Geschäftsführer Uwe Hartmann für den Versand des Rundschreibens aber auch Frank Beyer für die Betreuung unserer Homepage.

Mein besonderer Dank gilt unseren Zuchtwarten Josef Kreutmair und Dieter Kästner sowie Sonderrichter Hannes Schilling für die Schauberichte über die Sonderschauen in der Fachpresse und unseres Journals. Über die finanzielle Situation gibt uns unsere 1. Kassiererinnen Christine Wellenhofer in Manching einen ausführlichen Bericht.

Ich bin sehr froh, dass sich die Mitglieder des KTZV Manching mit dem 1. Vorsitzenden Sascha Lutz und unserem Zuchtwart Josef Kreutmair bereit erklärt haben die Hauptsonderschau, wenn auch mit Einschränkungen, durch zu führen. Mittlerweile ist ja nicht nur das Veterinäramt, sondern auch das Gesundheitsamt für die Genehmigung der Schau zuständig.

Schon jetzt wünsche ich allen Ausstellern viel Erfolg und eine erfolgreiche Zucht 2021. Euren Familien und Angehörigen ein gesundes und glückliches Jahr 2021.

Euer
Richard Moser
1.Vorsitzender

Bericht von der 50. HSS der Lockentauben 2019

Durchgeführt am 4. und 5. Januar 2020 in Wiedemar Ortsteil Zwochau in der Gaststätte zur Kugel. Bereits 1998 war der K.u.G.Z.V. Zwochau Gastgeber.

370 Lockentauben, davon 5 Stck. in der Jugend sowie 5 Schauvolieren, ein einreihiger Aufbau plus Verkaufsklasse, die sehr gut angenommen wurde. Die Sonderrichter Dieter Kästner, Richard Moser, Johannes Schilling und Josef Kreutmair wurden zur Bewertung verpflichtet. Ein herzliches Dankeschön an die Familie Jörg Biedermann und an dessen Team für die sehr gut organisierte HSS.

Jetzt zu den Farbschlägen. Es waren feine Vertreter von der Rasse in den gezeigten Farbschlägen zu sehen, so konnten die Spitzentiere herausgestellt werden. Farbschlag schwarz 37 Stück. In gewohnter Weise wurde wiederum eine hohe Qualität in Figur, Lockenfülle und Struktur mit breiter Feder, Lockenschluss und Farbe vorgestellt. 1,0 jung V97 Zfrd. Beyer, zweimal V92 Zfrd. Pech auf 1,0 alt und 0,1 alt SV Band plus 3x hv 96 die Wünsche waren Schulterlockung ausgeprägter, Augenrand unauffälliger und in der Feder stabiler sowie im Schwanzaufbau korrekter. Sechs Tiere mussten sich mit unteren Noten begnügen. Mängel waren kurze schmale Lockenfedern, schmale Flügelschilder und offene Lockenfedern.

Rezessiv rot und gelb: 2x hv96 in Rot 1,0 jung und 1,0 alt in dem gelben Farbschlag hv96 auf 1,0 alt. Alle Tiere von Dieter Kästner. Wünsche waren farblich satter, Lockenfeder klarer, geordnet, Schnabelfarbe reiner und Augenfarbe intensiver.

34 Stück im Farbschlag weiß: hochfeine Vertreter zeigten sich in den Käfigen. 1,0 jung V97 SVB Zfr. Moser 1,0 2x V97 und Zfrd. Liebert V97 1,0 alt. 2x V97 auf 0,1 jung Zfrd. Moser, 1x V97 auf 0,1 jung Zfrd. Liebert und V97 auf 0,1 alt Zfrd. Moser. Hv 96 je 1x gingen an Zfrd. Hartmann, Zfrd. Liebert und Zfrd. Moser. Wünsche waren Bindenlockung geschlossener, in der Schulterlockung ausgeprägter, Lockenfeder breiter und fester und im Bug voller. Mängel waren: schmale Lockenfedern und nicht abgerundete Schilder sowie fehlende Rückenabdeckung.

Blauschimmel 52 Stck.: Der Farbschlag war mit sehr feinen Tieren besetzt: 1,0 jung V97 Zfrd. Moser, 1,0 alt je 1x V Zfrd. Moser und ZG Kreutmair, 0,1 jung V97 SVB Zfrd. Moser, 2x 0,1 alt V97 Zfrd. Vorwerk, und Zfrd. Moser. Hv 96 2x Zfrd. Moser, je 1x Zfrd. Richter, Zfrd. Lindenlaub, Zfrd. Zenner und Zfrd. Bremmel. Wünsche gab es im Schwanzaufbau, der Bindenlockung, Schildrundung und Schulterlockung. Im Fuß sollten die Tiere voller sein und die Lockenfeder noch klarer und breiter. Die mit Gut bewerteten Tiere zeigten Mängel im nicht abgedeckten Rücken, schmalen Flügelschildern und im Bindenlockenschluss.

Rotschimmel 34 Stck: Hier war wiederum Zfrd. Moser mit seinen Tieren führend. 1,0 jung V97, 1,0 alt V97, 0,1 jung V97 SVB, 0,1 alt V97 + 2x hv96. 2x hv96 ging an Zfrd. Weimark. In den Wünschen waren vermerkt der Bindenlockenschluss, der Schwanzaufbau, die Schildrundung, Lockenfeder breiter und fester sowie Kopffarbe reiner. Die Mängel waren stark auslaufende Kehle, kleine, kurze Lockenfeder, nicht abgedeckte Rücken sowie eine sattere Grundfarbe.

Gelbschimmel 31 Stck.: Ebenfalls war dieser Farbschlag mit feinen Vertretern bestückt und es wurden herausgestellt 1,0 alt V97 Zfrd. Vorwerk, 2x V97 0,1 alt ZG Kreutmair, 0,1 jung V97 SVB und 0,1 alt V97 von der ZG Kreutmair. 3x hv 96 gingen an Zfrd. Vorwerk je 1x hv 96 ZG Erdmann, Zfrd. Schilling und ZG Kreutmair. Unter Wünschen wurde aufgeführt: Hinterpartie abgestimmter, Schwanzaufbau korrekter, der Bindenlockenschluss, nicht abgedeckte Rücken, schmale Flügelschilder und Schulterlockung ausgeprägter.

Weiß m. Haube 25 Stck.: Fein die herausgestellten Tiere. Sie konnten voll überzeugen. Wie gewohnt stellte Zfrd. Bergmann die Spitzentiere. 1,0 jung V97, 1,0 alt V97, 2x 0,1 jung V97 und V97 SVB. 0,1 alt V97 mit 3x hv96 konnte Zfrd. Bergmann seinen großen Erfolg abrunden. Die SG-Tiere hatte kleine Wünsche im Bindenlockenschluss, der Lockenfeder, der Haubenfeder und die Nackenfedern sollten geschlossener sein. Mit unteren Noten wurden Tiere bedacht mit fehlender Rosette, kurzer, weicher Lockenfeder, schmaler Haube und lose, offenem Haubengefieder.

Josef Kreutmair

Bericht schildige Lockentauben

Die 9 Schwarzschildigen zeigten den derzeitigen Zuchtstand. Die Tauben von Altmeister Zfrd. Liebert waren in sehr ansprechender Qualität. Alle Tiere konnten mindestens die Note sg erreichen. Auf einen 1,0 alt und eine 0,1 jung konnte er die Note hv 96 erreichen. Die Tiere waren in Form und Farbe sowie Körpergröße sehr fein. Wünsche gab es in der Federbreite, Lockenfülle, Lockenschluss und in der Schenkelfarbe.

16 Rotschildige von 4 Zuchtfreunden zeigten ein sehr positives Bild. Zfrd. St. Rump konnte auf einen Jungvogel die Note hv erreichen. Ihm fehlte noch etwas Lockenfülle. 2x die Note v97 bekam Zfrd. Kästner, darunter auch das SVB. Als Wünsche wurden angemerkt Schildgröße, Schildfarbe, Lockenfederbreite und Lockenschluss. Die Lockenfülle, besonders im Bug- und Bindenbereich muss auch noch verbessert werden. Als Mängel wurden Schildgröße und Bindenlockung erwähnt.

Erfreulich die 15 Gelbschildigen, die in dieser Anzahl lange nicht zu sehen waren. Die Spitzentiere zeigte Zfrd. Kästner. Er konnte 1x V97 und hv96 erreichen. Sehr schöne Tiere zeigten auch Zfrd. Rump und Zfrd. M.Brozoska. Die Wünsche waren satter in der Schildfarbe, geschlossener in der Bindenlockung und voller und breiter in der Struktur. Die Mängel waren fehlende Schildbreite, der Bindenlockenschluss sowie die Schildfarbe.

Sehr positiv war die Meldezahl von 21 Stück bei den Blauschildigen mit schwarzen Binden. Die Qualität der gezeigten Tiere war hoch und sehr ansprechend. Die Spitzentiere kamen aus der Zucht von Zfrd. Kästner. Er konnte 3x die Note V97, darunter auch das SVB, und 3x hv96 erreichen. Weitere schöne Tiere zeigte die ZG Biedermann J. u.W. und Zfrd. Gerber. Sehr feine Tiere in Form, Farbe und Struktur wurden gezeigt. Dieser Farbschlag ist z.Z. am weitesten entwickelt und zeigt, was bei den Schildigen machbar ist. Wünsche waren die Schildgröße, die Lockenfederbreite, der Lockenschluss und die Buglockung. Die Mängel waren in der Schenkelfarbe und im Bindenlockenschluss.

Erfreulich waren 11 Blaufahlschildige mit dunklen Binden. Vor allem auch die Qualität war sehr ansprechend. 2x die Note hv96 konnte Zfrd. Gerber erreichen. Auch die gezeigten Tiere von der ZG Biedermann J.u. W. und Zfrd. Metzner konnten gefallen. Wünsche gab es in der Federbreite, der Lockenfülle und im Lockenschluss. Mängel waren Schildgröße, Lockenbindenschluss und voller im Fußwerk.

10 Rotfahlschildige aus der Zucht von Zfrd. Liebert entsprachen unserem derzeitigen Zuchtstand. Er konnte mit V97 SVB und 1xhv96 die Spitzentiere in diesem Farbschlag stellen. Die Tiere zeigten ansprechende Größe und Schildrundungen. Auch die Lockenfülle und der Lockenschluss waren in Ordnung. Wünsche gab es in der aschgrauen Grundfarbe des Flügelschildes sowie in der Buglockung. Als Mangel wurden die Schwingenlänge und der Bindenlockenschluss aufgeführt.

Bei den 8 Gelbfahlschildigen auch aus der Zucht von Zfrd. Liebert waren schöne Tiere zu sehen. Auf eine 0,1 alt konnte er hv96 erreichen. Bei diesem Farbschlag liegt die Schwierigkeit in der Festigkeit der Lockenfeder sowie im Lockenschluss. Wünsche waren in der Schildfarbe, im Lockenschluss und im Bindenbereich. Als Mängel wurden die Flügel- und Schwanzlänge angemerkt.

Die 18 Schwarzschildigen mit Haube haben eine sehr positive Entwicklung genommen. Dies lag sicher auch an der größeren Anzahl von Züchtern. Die Spitzentiere zeigten Zfrd. Pech mit 1,0 alt V97 und Zfrd. Heun mit hv96, aber auch weitere sehr feine Tiere waren zu sehen. Die Wünsche sind Körpergröße und Schildgröße sowie Lockenfülle und Lockenschluss. Als Mängel wurden die Schenkel und Bauchfarbe aufgeführt.

2 Blauschildige mit Haube waren in feiner Qualität vertreten. Mit V97 SVB und V97 stellte Zfrd. Bergmann die Spitzentiere. Auch weitere sehr ansprechende Tiere kamen aus seiner Zucht. Weiterhin zu achten ist auf die Körper- und Schildgröße. Besonders bei den Weibchen ist dies ein Problem. Die Wünsche bei den Blauen waren Schild- und Lockengröße sowie der Bindenschluss. Die Mängel waren unsaubere Schenkel- und Bauchfarbe sowie fehlende Körpergröße.

14 Rotschildige mit Haube zeigen eine positive Entwicklung. Das Spitzentier mit V97 SVB zeigte Zfrd. Bergmann. Ein weiterer sehr feiner 1,0 kam von Zfrd. Heun. Weitere sehr ansprechende Tiere vervollständigten die Kollektion. Mängel waren fehlende Lockenfülle, Schildrundung sowie Bindenlockenschluss. Die Wünsche waren sattere Schildfarbe und breitere Lockenfeder.

2 Rotfahlschildige mit Haube von Zfrd. Bremmel konnten leider nur wenig überzeugen. Ihnen fehlte die typische Schildfarbe, die Lockenfülle und der -schluss.

4 Gelbschildige mit Haube von 2 Zuchtfreunden zeigen den sehr schwierigen Weg bei diesem Farbschlag. Die 2 sg Tiere von Zfrd. Bergmann waren ansprechend, aber zeigten den weiten Weg der Gelbschildigen deutlich auf. Sie müssen in Schildfarbe und Lockenfülle noch deutlich zulegen. Dies wurde auch als Wünsche und Mängel angemerkt.

3 Gelbfahlschildige mit Haube von Zfrd. Pech waren dem Zuchtstand entsprechend. Weiterhin gearbeitet muss an der Schildfarbe, besonders an der Bindenfarbe. Mehr Strukturfülle, Federbreite und Lockenschluss waren Wünsche und Mängel.

Die 2 Rotweißschildigen in der AOC-Klasse, gezeigt von Zfrd. Gerber, waren sehr erfreulich. Es gilt, die Lockenfülle, die Federbreite und die Schwingen- und Schildzeichnung zu verbessern.

Besonders gefreut hat mich die Jugendgruppe, denn hier waren sehr feine Tiere aus der Zucht von Fynn Amerongen im Farbschlag Rotschimmel zu sehen. Der Jungzüchter konnte auf einen Alttäuber sg95 Jugendpokal erringen. Auch die weiteren Tiere konnten gefallen. Wünsche gab es in der Lockenfülle und dem Lockenschluss.

5 Stämme von der ZGM Biedermann J.u.W. waren eine sehr feine Abrundung der Schau. Die Tiere waren ansprechend und zeigten z.Teil den Zuchtstand in den einzelnen Farbschlägen. Schwarzschildig hv96, rotschildig g92, gelbschildig sg93, blauschildig mit schwarzen Binden sg95 und blaufahlschildig mit dunklen Binden sg93 waren der Lohn.

Die nächste HSS der Lockentauben im Januar 2021 wird in Manching durchgeführt. Wir hoffen und wünschen, dass diese Schau von vielen Lockentaubenfreunden unterstützt wird.

Dieter Kästner

Unsere neuen im SV

Florian Schaub aus 35260 Stadtallendorf



Unsere 51. HSS 2020 findet im Januar 2021 in Manching statt.

09.01.2021 – 10.01.2021

Bitte beachten Einlieferung der Tiere am Freitag den 08.01.2021

Die Sommertagung 2021 findet in 02708 Schönbach bei Michael Pech statt.

Die 52 HSS 2021 findet im Januar 2022 in Schönbach statt.



**Folgende SV- Mitglieder werden
2021
Einen besonderen Geburtstag feiern:**

Name	50 Jahre	Wohnort	Geburtstag
Krakow, Andreas		Bebertal	13.06.1971

Name	60 Jahre	Wohnort	Geburtstag
Pech, Michael		Schönbach	15.06.1961
Roos, Knut		Meeder	14.07.1961

Name	65 Jahre	Wohnort	Geburtstag
Gerber Detlef		Wiedemar	26.03.1956
Keyser, Inis		Stegelitz-Flieth	11.09.1956

Name	75 Jahre	Wohnort	Geburtstag
Jährling, Walter		Mühlthal/Traisa	03.01.1946
Kolb, Rosemarie		Riedstadt	20.05.1946
von Essen, Dieter		Rastede	06.06.1946
Scharnagl, Alfons		Mähring	20.06.1946
Kreutmair, Heide		Wolnzach-Eschelbach	24.10.1946
Schupp, Hermann		Groß-Gerau	07.12.1946

Name	80 Jahre	Wohnort	Geburtstag
von Zitzewitz, Winfried		Nienhagen	27.08.1941
Lindenlaub, Lothar		Plötzkau	20.09.1941
Seidel, Horst		Steinhagen	02.10.1941
Michel, Josef		Elz	20.11.1941

Name	85 Jahre	Wohnort	Geburtstag
Fiebelkorn, Anneliese		Hannover	22.05.1936
Fiebiger, Gerhard		Zangberg	08.06.1936

Auf geht's zu den Sonderschauen 2020

102. Nationale Bundessiegerschau

57. Bundesjugendschau

124. Lipsia-Schau

04.- 06. Dezember 2020



!!!!Abgesagt!!!!

139. Deutsche Junggeflügelschau

69. Deutsche Rassetaubenschau

18. bis 20. Dezember 2020

in

Hannover, Messegelände



!!!!Abgesagt!!!!

Unsere 51. Hauptsonderschau 2020

findet in

Manching am 09.und 10.01.2021 statt

Bitte beachten, Einlieferung 08.01.2021

Meldepapiere liegen diesem Rundschreiben bei.

